

# ANMELDUNG

einer Veranstaltung gemäß § 4 des NÖ Veranstaltungsgesetzes, LGBl. 7070  
(mindestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn)

An die  
**Marktgemeinde Gars am Kamp**

**3571 Gars am Kamp**

---

## **1. Veranstalter**

Name, Geb. Datum,  
Staatsbürgerschaft, Wohnsitz  
oder dzt. Aufenthaltsort)  
bei juristischen Personen  
Name und Sitz sowie Name,  
Geb.-Datum, Staatsbürgerschaft,  
Wohnort des Vertreter)

---

## **2. Verantwortliche Person**

(Name, Adresse, Tel.Nr.)  
die während der Veranstaltung an-  
wesend und für die Durchführung  
der Veranstaltung verantwortlich ist.

---

## **3. Ort der Veranstaltung**

Beschreibung u. Lageplan mit Darstellung  
der **Fluchtwege u. ersten Löschhilfe**  
unbedingt erforderlich

---

## **4. Bezeichnung der Betriebsstätte**

Saal, Platz

---

## **5. Eigentümer der Betriebsstätte**

Name und Anschrift des Eigentümers

---

## **6. Art der Veranstaltung**

---

## **7. Tag bzw. Zeitraum der Veranstaltung**

---

## **8. Dauer der Veranstaltung**

Beginn: .....Uhr, Ende:                   Uhr

---

## **9. Betriebsstätte für diesen Zweck genehmigt?**

wenn ja:   Bescheid über die Veranstaltungsbetriebsstättenbewilligung  
(nicht älter als 5 Jahre)

**vom:** .....   **AZ:** .....

Bewilligung nicht erforderlich, weil

- a) Vorliegen der Voraussetzungen nach § 10 Abs. 2 Z.1                     
(baubehördlich bewilligt, Verwendungszweck umfasst auch die geplante Veranstaltung)

b) Veranstaltungsbetriebsstätte nach § 10 Abs. 2 Z. 3 eingerichtet   
(Zelte od. ähnl. mobile Einrichtungen, etc.; Zertifizierung liegt dieser Anmeldung bei)

---

**10. Erwartete Gesamtbesucherzahl**

---

**11. Höchstzahl der Besucher, die gleichzeitig die Veranstaltung besuchen können**

---

**Beilagen**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Müllentsorgungskonzept  | <input type="checkbox"/> Verkehrskonzept   |
| <input type="checkbox"/> Sanitärkonzept  | <input type="checkbox"/> Haftpflichtversicherungsnachweis<br>(bei mehr als 500 Besucher, die die<br>Veranstaltung gleichzeitig besuchen<br>können, oder bei Gefahr von Unfällen) |
| <input type="checkbox"/> Sicherheits-, brandschutz- und<br>rettungstechnisches Konzept | <input type="checkbox"/> Lageplan des<br>Veranstaltungsortes   |
| <input type="checkbox"/> .....   | <input type="checkbox"/> .....   |
- 

**Der Veranstalter erklärt gleichzeitig mit dieser Anmeldung, dass alle für diese Veranstaltung sicherheitsrelevanten bau-, bautechnischen u. feuerpolizeilichen Bestimmungen eingehalten werden.**

**Weiters bestätigt er, dass ihm die in der Veranstaltungsbetriebsstättenbewilligung erteilten Auflagen vom Eigentümer der gegenständlichen Veranstaltungsbetriebsstätte zur Kenntnis gebracht wurden und dass diese vollinhaltlich eingehalten werden.**

---

Unterschrift des Veranstalters

**Erklärung des Eigentümers der Veranstaltungsbetriebsstätte:**

Ich habe dem Veranstalter die Veranstaltungsbetriebsstättenbewilligung samt den darin erteilten Auflagen zur Kenntnis gebracht und in Kopie ausgehändigt.

Weiters erkläre ich mich mit der vorstehend angeführten Veranstaltung in meiner Veranstaltungsbetriebsstätte vollinhaltlich einverstanden.

---

Unterschrift des Eigentümers der  
Veranstaltungsbetriebsstätte

Gars am Kamp, am .....

# Beilage

## **Sicherheits- brandschutz- u. rettungstechnisches Konzept:**

Die Polizeiinspektion Gars am Kamp, das Rote Kreuz und die Freiwillige Feuerwehr wurden über die Veranstaltung informiert und wurde mit diesen das Einvernehmen hinsichtlich Sicherheit, Rettung von Personen und Brandschutz hergestellt.

Die Fluchtwege werden entsprechend dem beiliegenden Lageplan eingerichtet und freigehalten, die Ausgänge werden während der Veranstaltung offen gehalten. Die Not- und Fluchtwegebeleuchtung gemäß § 142 NÖ BTV 1997 ist über einen eigenen Stromkreis (vom allgemeinen Stromnetz unabhängig) sichergestellt. Ein Fluchtwegeplan ist gut sichtbar beim Eingang angebracht.

Für den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung wird ausreichend Sicherheitspersonal vom Veranstalter bereitgestellt.

Die Zufahrten für Rettung und Feuerwehr wurden mit dem Roten Kreuz (Hr. Dworak, 0664/62 14 256) und der Freiwilligen Feuerwehr (Ortsfeuerwehrkommandant) einvernehmlich festgelegt.

Als erste Löschhilfe sind im Einvernehmen mit der Freiwilligen Feuerwehr folgende Feuerlöscher bereitgestellt:

(z.B. 9 kg Naß- oder Schaumlöscher, CO<sub>2</sub>-Löscher, Fettlöscher, etc.; Achtung: Pulverlöscher verboten)

Anzahl: ..... Stück, Art: ....., Gewicht: .....kg  
Anzahl: ..... Stück, Art: ....., Gewicht: .....kg  
Anzahl: ..... Stück, Art: ....., Gewicht: .....kg

Die Situierung erfolgt gemäß beiliegendem Lageplan.

Sämtliche Brandschutzeinrichtungen sowie Fluchtwege sind gem. Kennzeichnungsverordnung gut sichtbar und dauerhaft gekennzeichnet.

Weitere brandschutztechnische Maßnahmen:

## **Müllentsorgungskonzept:**

a) Die Müllentsorgung erfolgt über den AVH Horn. Der Müll wird getrennt gesammelt und im ALZ Rodingersdorf entsorgt. \*)

oder

b) Andere Entsorgungsart: \*)

\*) Nichtzutreffendes streichen

**Sanitärkonzept:**

(pro 50 weibliche Besucher 1 WC-Muschel, pro 100 männliche Besucher 1 WC-Muschel und 2 Piss-Stände)

Aufgrund der Höchstzahl der Besucher, die gleichzeitig die Veranstaltung besuchen können, ist eine WC-Anlage, getrennt nach Geschlechter, im Ausmaß von ..... WC-Muscheln und ..... Piss-Ständen erforderlich.

a) In der Betriebsstätte selbst sind ..... WC-Muscheln und ..... Piss-Stände vorhanden. \*)

b) Die Bereitstellung der *restlichen* \*) Toiletten erfolgt über mobile Toiletten im vorstehend angeführten Ausmaß. \*)

\*) Nichtzutreffendes streichen

**Verkehrskonzept:**

(pro 10 Besucher ist ein KFZ-Abstellplatz vorzusehen)

Für die gegenständliche Veranstaltung sind aufgrund der Höchstzahl der Besucher, die gleichzeitig die Veranstaltung besuchen können ..... KFZ-Abstellplätze erforderlich.

Die Kraftfahrzeuge werden an folgenden Orten geparkt:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Für die ordnungsgemäße Verkehrsregelung wird ausreichend Ordnerpersonal vom Veranstalter bereitgestellt.

Bezüglich dieses Verkehrskonzeptes wurde das Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Gars am Kamp hergestellt.

-----  
Unterschrift des Veranstalters

Gars am Kamp, am .....